

Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen Kropp und Grüne Fraktion Kropp an die Kandidierenden für das Bürgermeisteramt in der Gemeinde Kropp

Ziel:

Die Grünen möchten alle Kandidierenden für das Amt des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin informieren, welche Vorstellungen sie für die kommende achtjährige Amtsperiode als besonders wichtig erachten. Dieses dient der Transparenz und soll Kropper Bürgerinnen und Bürgern sowie Kandidierenden eine klare Orientierung geben.

Hinweise

- Die Erwartungen sind politische Empfehlungen und begründen keine rechtlichen Verpflichtungen. Die Grünen behalten sich vor, ihre Unterstützung auf Basis der Rückmeldungen zu gestalten.
- Kandidierende werden gebeten, bis spätestens Ende Juni 2026 dem Vorstand des Ortsverbands Kropp von Bündnis 90 / Die Grünen ihre Rückmeldung schriftlich oder in einem Gespräch zu geben, ob und wie sie diese Erwartungen berücksichtigen würden.
- Die Kropper Grünen möchten allen Kandidierenden eine Möglichkeit zur Darstellung geben und werden auf Grundlage der eingegangenen Rückmeldungen ihre Unterstützungsentscheidung spätestens im Juli 2026 treffen.

1. Bürgerbeteiligung und Einwohnerversammlungen

Schaffen von mehr kommunalpolitischer Transparenz und verbesserte Information der Kropper Bürgerinnen und Bürger mit einem vereinfachten Zugang zu den Informationen.

- Mindestens einmal jährlich eine Einwohnerversammlung für den gesamten Ort oder alle Ortsteile, Einbeziehung der Kropper Bürgerinnen und Bürger durch Bürgerentscheide bei (wichtigen) Entscheidungen, vereinfachter Zugang zu kommunalpolitischen Informationen.

2. Klimaschutz und kommunale Verantwortung bis 2040

Nach dem Energiewende- und Klimaschutzgesetz Schleswig-Holstein (EWKG SH) strebt Schleswig-Holstein Klimaneutralität in allen Sektoren bis 2040 an. Die achtjährige, neue Amtsperiode bis 2034 fällt in eine entscheidende Phase auf dem Weg zu diesem Ziel für die Gemeinde Kropp.

- Langfristige kommunalpolitische Führung in der Gemeinde und in der Gemeindeverwaltung setzt daher klare Prioritäten im Klimaschutz und soll diese transparent initiieren, durchführen und darstellen.
- Die Gemeinde Kropp leistet ihren messbaren Beitrag zur Erreichung der Klimaneutralität in Schleswig-Holstein bis 2040. Dazu erwarten wir insbesondere:
 - Entwicklung und regelmäßige Fortschreibung eines gemeindeeigenen, kommunalen Klimaschutzkonzepts,
 - Energieeffizienz und CO₂-Reduktionsziele in gemeindlichen Gebäuden und Abläufen,
 - Aktive Integration von Klimaschutzaspekten in Bauleitplanungen und Infrastrukturprojekten.

3. Langfristige strategische Planung

Acht Jahre Amtszeit ermöglichen langfristige Projekte, Planung fördert Effizienz und Nachhaltigkeit.

- Erstellung eines strategischen Entwicklungsplans für die gesamte Amtsperiode von acht Jahren (u.a. Gemeindeleben, Digitalisierung, Klimaanpassung, Umwelt, Haushalt, Infrastruktur).
4. Bürgernähe im Alltag
Erhöht die direkte Ansprechbarkeit und stärkt das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger.
 - Regelmäßige Bürgersprechstunden, Ortsteilbegehungen und Teilnahme am Gemeindeleben.
 5. Stärkung von Vertrauen und Vielfalt in politischen Entscheidungsprozessen
Sichert Vielfalt von Möglichkeiten in Vorbereitung politischer Entscheidungen, gemeinsame politische Verantwortung und Vertrauen in die Verwaltung.
 - Einholen von Vorschlägen aus der Politik, nachvollziehbare Entscheidungsvorbereitung und konstruktive Einbindung aller Fraktionen zu Themen bei (wichtigen) Entscheidungen.
 6. Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kropp
Stärkt Präsenz, Identifikation und Bürgernähe während der gesamten, achtjährigen Amtszeit, schafft eigene Erfahrungen zum Leben in der Gemeinde Kropp.
 - Die Bürgermeisterin/der Bürgermeister soll ihren bzw. seinen Hauptwohnsitz im Gemeindegebiet Kropp haben.
 7. Digitale Bürgerbeteiligung
Unterstützt Mitbestimmung, gerade über längere Amtsperioden hinweg, und fördert die Bürgernähe auch außerhalb von Präsenzveranstaltungen.
 - Stärkere Nutzung moderner digitaler Beteiligungsformate (z.B. Online-Portale, Online-Befragungen) zur aktiven und bedienungsfreundlichen Einbindung der Bürgerinnen und Bürger.
 8. Idee(n) für eine gute Kropper Gemeinschaft
Eine funktionierende Gemeinde lebt nicht nur von Verwaltung und Infrastruktur, sondern vor allem vom Zusammenhalt ihrer Bürgerinnen und Bürger.
 - Kandidatinnen/Kandidaten für das Amt des Kropper Bürgermeisters sollen eine (oder mehrere) Idee(n) entwickeln, die den Zusammenhalt und die Gemeinschaft in der Gemeinde Kropp für die nächsten acht Jahre stärken.

Kontakt: kropp@gruene-sl-fl.de